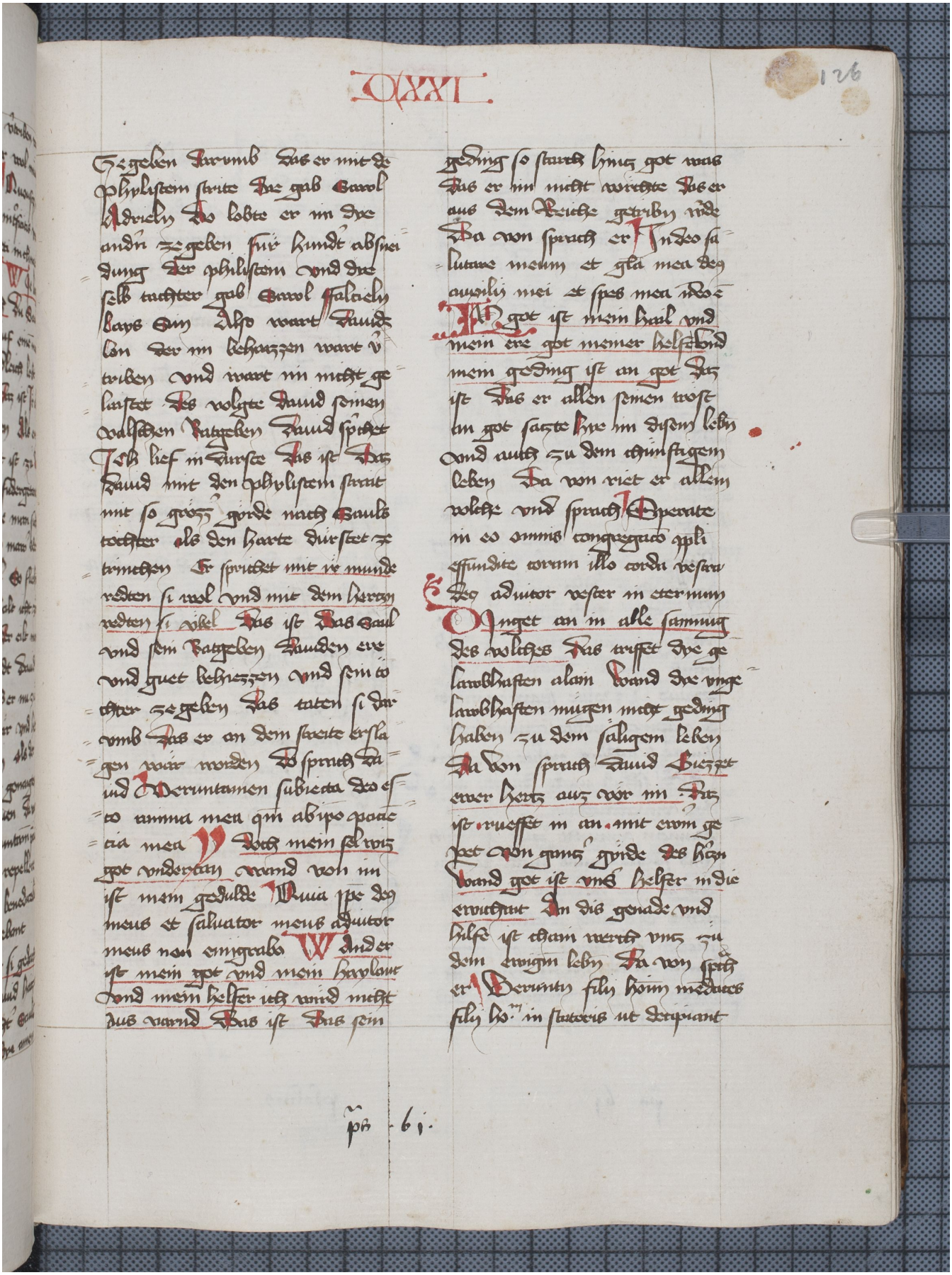
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1892
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



LXXI

Gezelen darumb das er mit de
philistem stritt Der gab Saul
Adriehn Do lobte er im der
andern gezelen fur hundt abspen
dung der philistem vnd der
selb tuchter gab Saul Salachi
days Sun Also wart David
lon der im lehenzzen wart v
triben vnd wart im nicht ge
lastet Des volgte David seinen
valschen Katzelen David spricht
Mich lief in durste Das ist Das
David mit den philistem streit
mit so grosz girde nach Sauls
tochter als den harte durstet ze
trinchen Er spricht mit ir munde
redten si wol vnd mit dem herzen
redten si vitel Das ist Das Saul
vnd sein Katzelen Dauden ere
vnd guet lehenzzen vnd sein to
chter zegelen Das taten si dar
umb das er an dem streit erslag
en war worden Do spricht da
vnd Deriuntamen subiecta do es
to anima mea qm abipo gratia
mea Doch mein sel wiz
got vnderthan wand von im
ist mein gedulde Quia ipe deus
meus et saluator meus adiutor
meus non emigrabo Wand er
ist mein got vnd mein hailant
vnd mein helfer ich wird nicht
aus warnd Das ist Das sein
geding so starch hinz got was
das er im nicht wirchte Das er
aus dem reiche getriben wirde
Da von spricht er In deo sa
lutare meum et gla mea deus
auxilij mei et spes mea in deo
In got ist mein hail vnd
mein ere got meiner helfer vnd
mein geding ist an got Der
ist Das er allen seinen trost
an got satzte hie im disem lebin
vnd auch zu dem chunftigem
leben Da von riet er allen
volche vnd spricht Et speraite
in eo omnis congregacio pli
effundite coram illo corda vestra
Deus adiutor vester in eternum
Onget an in alle samnung
des volches Das treffet die ge
lawbhaften alain wand die vnge
lawbhaften mugen nicht geding
haben zu dem saligem leben
Da von spricht David Giezzet
euer hertz aus vor im Dis
ist ruefft im an mit ewrm ge
bet von ganz girde des hern
wand got ist vnsz helfer in die
ewichait An dis genade vnd
hilfe ist chain werch vnz zu
dem ewigen lebin Da von spricht
er Deuenti filij homi mendaces
filij ho in stateris ut decipiant